

## Die 100 häufigsten Diagnosen in Praxen der Urologen

### 4. Quartal 2012

Damit Sie die Diagnosen in Ihrer Praxis mit denen anderer Praxen vergleichen können, bietet die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt Diagnosestatistiken an. Sie wurden anhand des ICD-10-Schlüssels ermittelt und weisen den Anteil der Behandlungsfälle mit der Diagnose an allen Behandlungsfällen der Fachgruppe aus.

Anzahl Behandlungsfälle: 110.129  
 Diagnoseeinträge: 504.431  
 Anzahl Praxen: 75

Rang	ICD-10	Kurztext	Anteil in %
1	N40	Prostatahyperplasie	43,64
2	I10	Essentielle (primäre) Hypertonie	20,35
3	Z12	Spezielles Screening auf Neubildungen	19,16
4	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	17,46
5	C61	Bösartige Neubildung der Prostata	13,88
6	R39	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen	11,29
7	N20	Nieren- und Ureterstein	10,30
8	F52	Sexuelle Funktionsstörungen, nicht verursacht durch eine organische Störung oder Krankheit	7,55
9	N28	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert	7,48
10	Q61	Zystische Nierenkrankheit	7,42
11	R31	Nicht näher bezeichnete Hämaturie	7,23
12	Z92	Medizinische Behandlung in der Eigenanamnese	7,21
13	E11	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]	7,21
14	N31	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert	6,93
15	N30	Zystitis	6,14
16	Z08	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung	5,75
17	I25	Chronische ischämische Herzkrankheit	4,83
18	E79	Störungen des Purin- und Pyrimidinstoffwechsels	4,64
19	N18	Chronische Niereninsuffizienz	4,42
20	R35	Polyurie	4,33
21	C67	Bösartige Neubildung der Harnblase	4,24
22	E14	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus	4,23
23	F45	Somatoforme Störungen	4,11
24	N32	Sonstige Krankheiten der Harnblase	3,71
25	Z90	Verlust von Organen, anderenorts nicht klassifiziert	3,69
26	N48	Sonstige Krankheiten des Penis	3,63
27	N41	Entzündliche Krankheiten der Prostata	3,45
28	E66	Adipositas	3,32

## Die 100 häufigsten Diagnosen in Praxen der Urologen im 4. Quartal 2012

Rang	ICD-10	Kurztext	Anteil in %
29	R32	Nicht näher bezeichnete Harninkontinenz	3,25
30	N43	Hydrozele und Spermatozele	3,15
31	M54	Rückenschmerzen	3,02
32	N13	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie	2,94
33	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	2,93
34	N42	Sonstige Krankheiten der Prostata	2,93
35	C64	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	2,91
36	Z51	Sonstige medizinische Behandlung	2,65
37	Z48	Andere Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff	2,38
38	N35	Harnröhrenstriktur	2,35
39	R30	Schmerzen beim Wasserlassen	2,32
40	K40	Hernia inguinalis	2,26
41	N11	Chronische tubulointerstitielle Nephritis	2,23
42	N47	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose	2,02
43	D29	Gutartige Neubildung der männlichen Genitalorgane	2,00
44	R82	Sonstige abnorme Urinbefunde	1,95
45	E78	Störungen des Lipoproteinstoffwechsels und sonstige Lipidämien	1,88
46	N19	Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz	1,84
47	Z85	Bösartige Neubildung in der Eigenanamnese	1,83
48	F32	Depressive Episode	1,83
49	I49	Sonstige kardiale Arrhythmien	1,80
50	E29	Testikuläre Dysfunktion	1,73
51	D40	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der männlichen Genitalorgane	1,60
52	N50	Sonstige Krankheiten der männlichen Genitalorgane	1,49
53	I50	Herzinsuffizienz	1,44
54	N08	Glomeruläre Krankheiten bei anderenorts klassifiz. Krankh. [A40-A41+,A52.7+,B26.8+,B52.0+,B65.-+,B78.-+,C88.0-,C90.0-, D57.-+, D59.3+, D65+,D69.0+,D89.1+,E10-E14+,4.Stelle .2, E75.2+, E78.6+, E85.-+, I33.0+,M30.0+,M31.0+/.1+/.3+,M32.1+]	1,42
55	N45	Orchitis und Epididymitis	1,40
56	E10	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]	1,39
57	I84	Hämorrhoiden	1,37
58	I69	Folgen einer zerebrovaskulären Krankheit	1,28
59	D68	Sonstige Koagulopathien	1,28
60	R33	Harnverhaltung	1,27
61	B96	Sonstige Bakterien als Ursache von Krankheiten, die in anderen Kapiteln klassifiziert sind	1,25
62	Z95	Vorhandensein von kardialen oder vaskulären Implantaten oder Transplantaten	1,18
63	M10	Gicht	1,13
64	H40	Glaukom	1,13
65	N81	Genitalprolaps bei der Frau	1,13
66	M51	Sonstige Bandscheibenschäden	1,09
67	M42	Osteochondrose der Wirbelsäule	0,99
68	M81	Osteoporose ohne pathologische Fraktur	0,99
69	N26	Schrumpfniere, nicht näher bezeichnet	0,92
70	Z46	Versorgen mit und Anpassen von anderen medizinischen Geräten oder Hilfsmitteln	0,90
71	M15	Polyarthrose	0,87
72	Q63	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Niere	0,85

## Die 100 häufigsten Diagnosen in Praxen der Urologen im 4. Quartal 2012

Rang	ICD-10	Kurztext	Anteil in %
73	D41	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Harnorgane	0,82
74	F06	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit	0,81
75	C79	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen Lokalisationen	0,80
76	K76	Sonstige Krankheiten der Leber	0,78
77	C62	Bösartige Neubildung des Hodens	0,78
78	Z93	Vorhandensein einer künstlichen Körperöffnung	0,76
79	K80	Cholelithiasis	0,72
80	B49	Nicht näher bezeichnete Mykose	0,72
81	E03	Sonstige Hypothyreose	0,71
82	Z97	Vorhandensein anderer medizinischer Geräte oder Hilfsmittel	0,68
83	N23	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik	0,68
84	H91	Sonstiger Hörverlust	0,67
85	F17	Psychische und Verhaltensstörungen durch Tabak	0,66
86	J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit	0,64
87	T78	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert	0,64
88	M17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	0,63
89	M53	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert	0,63
90	J45	Asthma bronchiale	0,62
91	Q60	Nierenagenesie und sonstige Reduktionsdefekte der Niere	0,60
92	Q55	Sonstige angeborene Fehlbildungen der männlichen Genitalorgane	0,60
93	K57	Divertikulose des Darmes	0,59
94	R79	Sonstige abnorme Befunde der Blutchemie	0,56
95	Z43	Versorgung künstlicher Körperöffnungen	0,56
96	K37	Nicht näher bezeichnete Appendizitis	0,55
97	E34	Sonstige endokrine Störungen	0,54
98	M43	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	0,54
99	N21	Stein in den unteren Harnwegen	0,54
100	E13	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus	0,53